

**7. Übungsblatt zur Vorlesung “Numerik partieller Differentialgleichungen”**  
(Diskretisierungen höherer Ordnung)

**Abgabe** der Lösungen zu den theoretischen Aufgaben bis Mo, 8.6. vor der Übung.

**1. Aufgabe** (6 Punkte (2+2+2))

Betrachten Sie das folgende Randwertproblem 2. Ordnung

$$\begin{aligned} -u'' &= f \quad \text{in } \Omega = (0, 1) \\ u(0) &= u(1) = 0 \end{aligned}$$

und eine beliebige 3-Punkt-Approximation

$$\begin{aligned} \frac{1}{h^2}(\alpha_{i,0}u_{i-1} + \alpha_{i,1}u_i + \alpha_{i,2}u_{i+1}) &= \sum_{j=1}^J \beta_{i,j}f(\tau_{i,j}) \\ u_0 &= u_N = 0 \end{aligned}$$

auf dem Teilintervall  $[x_{i-1}, x_{i+1}]$ , wobei  $\alpha_{i,0}, \alpha_{i,1}, \alpha_{i,2}, \beta_{i,j}$  zu bestimmende Parameter und  $\tau_{i,j} \in [x_{i-1}, x_{i+1}]$  Hilfspunkte sind. Für das Schema soll gelten:

a) Das Schema ist exakt auf einem  $(L+1)$ -dimensionalen Raum  $S$ , d.h.

$$\frac{1}{h^2}(\alpha_{i,0}s_\ell(x_{i-1}) + \alpha_{i,1}s_\ell(x_i) + \alpha_{i,2}s_\ell(x_{i+1})) = - \sum_{j=1}^J \beta_{i,j}s_\ell''(\tau_{i,j})$$

für  $\ell = 0, \dots, L$ , wenn  $s_0, s_1, \dots, s_L$  eine Basis von  $S$  bezeichnet.  
In der Regel wird  $S$  dabei ein Teilraum der Polynome sein:

**Lemma:** *Ist  $S$  der Raum der Polynome vom Grad  $\leq L$ , so ist die Konsistenzordnung des Verfahrens  $L - 1$ .*

b) Normierungsbedingung  $\sum_{j=1}^J \beta_{i,j} = 1$ .

Wählen Sie eine polynomiale Basis und lösen Sie folgende Fragestellungen:

- a) Welches Verfahren liefert  $J = 1$ ,  $\tau_{i,1} = x_i$  ?
- b) Wie muss man  $\tau_{i,j}$  wählen um mit  $J = 3$  das bekannte *Verfahren 4. Ordnung*

$$-\frac{u_{i-1} - 2u_i + u_{i+1}}{h^2} = \frac{1}{12}(f(x_{i-1}) + 10f(x_i) + f(x_{i+1}))$$

zu erhalten?

- c) Kann man mit  $J = 3$  eine noch höhere Konsistenzordnung erreichen?

**Hinweis:** Setzen Sie o.B.d.A.  $x_i = 0$  und betrachten Sie das Intervall  $[-h, h]$ . Konstruieren Sie eine Basis des Polynomraums mit Nullstellen an den richtigen Orten.

## 2. Aufgabe (4 Punkte)

Schreiben Sie das *Schema höherer Ordnung* aus der Vorlesung:

$$\begin{aligned} \Lambda' u(x) &= -\varphi(x), & x \in \Omega_h \\ u(x) &= \mu(x), & x \in \Gamma_h \end{aligned}$$

mit

$$\begin{aligned} \Lambda' &= \Lambda_1 + \Lambda_2 + \frac{h_1^2 + h_2^2}{12} \Lambda_1 \Lambda_2 \\ \varphi &= f + \frac{h_1^2}{12} \Lambda_1 f + \frac{h_2^2}{12} \Lambda_2 f \end{aligned}$$

in der Form des *diskreten Maximumprinzips*. Unter welchen Bedingungen an  $h_1, h_2$  sind die Voraussetzungen des Maximumprinzips erfüllt?